

178948-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni – Fernwärme Hohenmölsen - GFW- Teilprojekt 2 (Errichtung einer Großwärmepumpenanlage)

OJ S 52/2026 16/03/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

Email: holzer@wenzel-drehmann-pem.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Faċilitajiet ta' akkomodazzjoni u tal-komunità

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Fernwärme Hohenmölsen - GFW- Teilprojekt 2 (Errichtung einer Großwärmepumpenanlage)

Deskrizzjoni: Gegenstand der Ausschreibung sind Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung)

Identifikatur tal-proċedura: 79ad4959-c3c0-41fb-b6c1-ba42cdd1e88b

Identifikatur intern: P337 FW HHM -TP 2_GWP

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negozjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Ernst-Thälmann-Straße 6

Belt: Hohenmölsen

Kodiċi postali: 06679

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen der Teilnahmeantragsphase ist der 31.03.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 02.04.2026 zur Verfügung gestellt. Zur Gewährleistung der Gleichbehandlung

und Transparenz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Rückfragen welche nach Fristablauf des formulierten Redaktionsschlusses (31.03.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, nicht mehr beantwortet werden können. Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen im eVergabeportal ist der 13.04.2026 - 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich über das eVergabeportal zu senden. Grundsätzlich ist eine fristgerechte Einreichung gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur formulierten Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist vollständig auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet. Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, einschl. Versendung der zugehörigen Unterlagen der Verhandlungsphase erfolgt via eVergabe und ist für den 05.05.2026 vorgesehen. Als Abgabefrist des einzureichenden Angebotes (Leistungs- und Kostenteil) ist der 05.06.2026 - 11:00 Uhr vorgesehen. Die eingeladenen Teilnehmer müssen einen Besichtigungstermin vor Ort wahrnehmen (Pflicht/ Voraussetzung) der in Eigenregie zu planen und bis zum 25.05.2026 durchzuführen ist. Die Verhandlungsgespräche mit bis zu 3 ausgewählten Bietern sind voraussichtlich für den 10.06.2026 geplant. Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind: 01 Bekanntmachung / 02 ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung / 03 Bewerbungsbogen / 04 Entwurf Formblatt Preis- Kostenangebot / 05 Vertragsentwurf / 06 Projektskizze Hinweise: Geplante Anzahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen: 3./ Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl der Bewerber: -Gewichtung der Kriterien gemäß Punkt 5.1.9. - in Summe 100 Punkte, Gewichtung anteilig gemäß der angegebenen Einzelkriteriengewichtung und Wertungsschwellen. Erfüllen mehrere Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, dass eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, dann behält sich die Vergabestelle das Recht vor, die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung von § 75 (6) VgV durch Los vorzunehmen. Die den Bewerbern/ Bietern im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Teilnahmeantrages/ des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. Der Vertragsentwurf wird den Teilnehmern mit Aufforderung zur Angebotsabgabe evtl. aktualisiert zur Verfügung gestellt (Vergabeunterlagen der Angebotsphase). Änderungsbedürftige Punkte zum Vertragsentwurf oder Rückfragen zu diesem sind als Bieterfrage spätestens bis zum 26.05.2026 - 11:00 Uhr (Rückfragenportal der Angebots-/ Verhandlungsphase) schriftlich einzureichen. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dieses dann nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine grundlegende Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). Datenschutzhinweis: Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art.6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen und / oder zur Erfüllung des Vertrages (Projektaufgabe). Gemäß Art. 13 EU-DSGVO erheben wir zu diesem Zweck personengebundene Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Berufsstandnachweis, Qualifikationsabschlüsse,

Weiterbildungsnachweise, ...). Jeder Teilnehmer erklärt mit seiner Unterschrift, dass er zur Weitergabe der personenbezogenen Beschäftigtendaten berechtigt ist bzw. die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben. Jeder Teilnehmer willigt durch seine Unterschrift ein, dass seine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Vorhaben in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Projektaufgabe / des Vertrages. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projektes / Vertrages hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszweckes sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Sie können jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten einlegen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: Verweis auf § 124 GWB

Il-korruzzjoni: Verweis auf § 124 GWB

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Verweis auf § 123 GWB

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Verweis auf § 124 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Verweis auf § 124 GWB

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Verweis auf § 123 GWB

Frodi: Verweis auf § 123 GWB

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Verweis auf § 123 GWB

Insolvenza: Verweis auf § 124 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Verweis auf § 124 GWB

Assijiet amministrati minn likwidatur: Verweis auf § 124 GWB

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Verweis auf § 124 GWB

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Verweis auf § 124 GWB

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: Verweis auf § 124 GWB

Imġiba professjonali serjament ħażina: Verweis auf § 124 GWB

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Verweis auf § 124 GWB

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Verweis auf § 124 GWB

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Verweis auf § 124 GWB

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Verweis auf § 124 GWB

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Verweis auf § 124 GWB

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Verweis auf § 123 GWB

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Fernwärme Hohenmölsen - GFW- Teilprojekt 2 (Errichtung einer Großwärmepumpenanlage)

Deskription: Bundestag und Bundesrat haben am 3. Juli 2020 den Ausstieg aus der Kohleförderung und der -verstromung beschlossen. Bis zum Jahr 2038 sollen alle Anlagen abgeschaltet werden. Mit dem Kohleausstieg strebt das Revier die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen und weitgehend CO₂-neutralen Energieversorgung an, ohne dabei die ökonomischen und sozialen Aspekte des Transformationsprozesses außer Acht zu lassen. Rund 90 Prozent der Haushalte in der Stadt Hohenmölsen sind an das bestehende Fernwärmenetz angeschlossen. Durch den beschlossenen Kohleausstieg fällt die bisherige Wärmebezugsquelle jedoch perspektivisch weg, sodass die sichere Wärmeversorgung der Bevölkerung gefährdet ist. Das Vorhaben "Grüne Fernwärme Hohenmölsen" wird vor dem Hintergrund des Kohleausstiegs und der damit verbundenen Unsicherheiten bei der bisherigen Wärmeversorgung neu konzipiert. Ziel ist es, die Fernwärmeversorgung der Stadt Hohenmölsen kurz- und langfristig erzeugerseitig unabhängig von Dritten abzusichern und zugleich die klimapolitischen Zielstellungen zu erfüllen. Das Vorhaben besteht aus zwei Teilprojekten: dem Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gas-Basis und der Errichtung einer Großwärmepumpenanlage. Zur Sicherung der kurzfristigen Wärmeversorgung ist der Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage am Standort Wühlitz vorgesehen. Das Werk wird so dimensioniert, dass es den vollständigen Wärmebedarf des bestehenden Fernwärmenetzes abdecken kann und damit auch bei einer vorzeitigen Stilllegung des Kraftwerks Wühlitz die Versorgung der angeschlossenen Haushalte gewährleistet. Die Gasversorgung wird über eine neu zu errichtende Gasleitung sichergestellt. Die Wärmeerzeugungsanlage wird technisch so vorgerüstet, dass ein Betrieb sowohl mit Erdgas als auch perspektivisch mit Biogas /Wasserstoff möglich ist und somit eine langfristige Spitzenlastabsicherung im Fernwärmenetz ermöglicht. Parallel dazu wird zur Sicherung der langfristigen, völlig erneuerbaren Wärmeversorgung der Neubau einer Großwärmepumpe am Standort Wühlitz umgesetzt. Großwärmepumpen stellen eine erprobte, effiziente und klimafreundliche Technologie dar und leisten einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Treibhausgasneutralität der Fernwärmeversorgung bis spätestens 2045. Das ausgeschriebene Gesamtprojekt "Grüne Fernwärme Hohenmölsen" setzt sich aus zwei Teilprojekten (TP) zusammen: - TP 1 Neubau einer Wärmeerzeugungsanlage auf Gasbasis mit Investitionskosten in Höhe von ca. 10,8 Mio. € netto (KG 200-700 (ohne PS) DIN 276), - TP 2 Errichtung einer Großluftwärmepumpenanlage mit Investitionskosten in Höhe von ca. 12,57 Mio. € netto (KG 200-700 (ohne PS) DIN 276). Gegenstand der in diesem Verfahren ausgeschriebenen Projektsteuerungsleistungen ist das TP 2. Das Vorhaben soll im Zeitraum von Ende 2029 bis Ende 2031 mit zeitlichen Überschneidungen zum TP 1 in der Realisierung baulich umgesetzt werden: Für die Umsetzung des Gesamtvorhabens stehen insgesamt max. 24,56 Mio. € netto zur Verfügung. Dieser Budgetrahmen gilt als Kostenobergrenze auf den die Steuerungsleistungen in den Teilprojekten auszurichten sind. Die Umsetzung der TP 1 und 2 soll mit Fördermitteln nach der Richtlinie Sachsen-Anhalt Revier 2038 erfolgen. Die komplette Fördermittelbetreuung, -abwicklung und -abrechnung nebst des Mittelverwendungsnachweises durch den Auftragnehmer ist für die hier gegenständlichen Teilprojekte ebenfalls Vertragsgegenstand. Für das Vorhaben werden die Unterlagen der ZBau beim Zuwendungsgeber bzw. der fachlichen Nachprüfbehörde für die zu steuernden Leistungsbilder nach HOAI eingereicht (Erstellung Z-Bau Unterlagen und Einreichung zur fachlichen Prüfung: 30.11.2027). Die hier ausgeschriebenen Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 Heft 9 AHO sollen für das TP 2 erbracht werden, insofern die in Aussicht gestellten Fördermittel zur Verfügung stehen. werden, insofern die in Aussicht gestellten Fördermittel zur Verfügung stehen. Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene

Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/ zu ermöglichen.

Identifikatur intern: LOT-0000

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizzi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-konstruzzjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die in Pkt. 5.1.3. angegebene Laufzeit bezieht sich auf die Leistungen zur Umsetzung der Projektstufen 1 bis 5. Die Beauftragung soll stufenweise für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) sowie für Leistungen/ Teilleistungen nach § 3 AHO (Heft 9/ Fassung Mai 2025) erfolgen. Geplante Stufen/ Optionen für die Beauftragung: Geplante 1. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 1 und 2, Handlungsbereiche A, B, C, D, E, Geplante 2. Stufe der Beauftragung: - Projektstufe 3 bis 5, Handlungsbereiche A, B, C, D, E. Der AG behält sich weiter vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Projektstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen. Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf. Der Auftraggeber behält sich vor, die Steuerungsaufgabe und den Steuerungsumfang jederzeit räumlich, baulich oder zeitlich zu modifizieren (vergrößern /verkleinern). Die Beauftragung der beschriebenen Projektstufen bzw. einzelner Leistungen, Teilleistungen oder Handlungsbereichen daraus bleibt dem AG als freie Option vorbehalten. Die Beauftragung der einzelnen beschriebenen Stufen/ Optionen erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Verfügbarkeit der in Aussicht gestellten erforderlichen Finanzmittel (Fördermittel).

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Ernst-Thälmann-Straße 6

Belt: Hohenmölsen

Kodiċi postali: 06679

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 27/06/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/03/2032

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#,

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Mizuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (1) Nr. 1 bis 10 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 123 (4) Nr. 1 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Erklärung zur Nichtvorlage der Ausschlussgründe nach § 124 (1) Nr. 1 bis 9 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) -Eigenerklärung zu Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 (1) Nr. 1 bis 3 GWB (Angabe im Bewerbungsbogen) wenn zutreffend -Angaben zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (Angabe im Bewerbungsbogen) (gilt nicht für NUN) - fristgerechter elektronischer Eingang der vollständigen Teilnahmeantragsunterlagen via eVergabepattform -Als alleinige Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch (in Wort und Schrift) -Bewerber die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen für sämtliche geforderte Nachweise gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorlegen. (Nicht deutschsprachige Nachweise müssen zwingend in Form einer beglaubigten Übersetzung eingereicht werden.) - Es gelten zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses folgende Regelungen in der nachfolgenden Reihenfolge soweit der Vertrag und seine Anlagen nichts anderes bestimmen: 1. die öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Normen betreffend die Errichtung des Bauvorhabens, insbesondere die planungs- und bauordnungsrechtlichen Bestimmungen (BauGB, BauO LSA, wasserrechtliche-, naturschutzrechtliche, bodenschutzrechtliche Bestimmungen usw.) 2. der Stand der Technik, insbesondere die technischen Baubestimmungen und Normen 3. die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften sowie sonstige einschlägige Regelungen des Arbeitsschutzes 4. die Bestimmungen des Werkvertragsrechts gemäß §§ 631 ff. BGB Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil. zusätzlich für Bewerbungsgemeinschaften: -Durch Bewerbungsgemeinschaften ist eine für alle Mitglieder der ARGE geltende Erklärung über die Bereitschaft zur gesamtschuldnerischen Haftung für den Fall der Beauftragung verpflichtend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Diese muss Angaben über den bevollmächtigten kaufmännischen Vertreter und Stellvertreter, sowie nachvollziehbare Angaben zu Zuständigkeiten innerhalb der Bewerbungsgemeinschaft enthalten. zusätzlich für Einzelbewerber/ Bewerbungsgemeinschaften mit Nachunternehmern: -Einzelbewerber und Bewerbungsgemeinschaften die Nachunternehmer für die Leistungserbringung binden, müssen eine gesonderte Erklärung über die Verfügbarkeit der benannten Nachunternehmer im Auftragsfall mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: Gewichtung von 20 %: Kompetenz-Kategorie A für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5.

vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für:
 Projektsteuerungsleistungen für den "Neubau eines Hochbauvorhabens mit Übergabe an den AG/ Nutzer im Zeitraum ab 2019" Gewichtung von 15 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz A gemäß Pkt. 2.2.A Gewichtung von 10 %: Kompetenz-Kategorie B für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 3 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) oder entspr. ältere Fassung für: "Projektsteuerung (Stufe 1 bis 4) eines Bauvorhabens mit mind. 3 verschiedenen Planungsgewerken nach HOAI und mit Übergabe an den AG/ Nutzer im Zeitraum ab 2019" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz B gemäß Pkt. 2.2.B Gewichtung von 10 %: Kompetenz-Kategorie C für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) für: "Projektsteuerungsleistungen für ein Vorhaben welches mindestens einem Förderbereich im Sinne § 4 InvKG (Investitionsgesetz Kohleregionen) entspricht und mind. die Entwurfsplanung im Zeitraum ab 2021 abgeschlossen wurde" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten fachlich projektverantwortlichen Person oder ihres Stellvertreters in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz C gemäß Pkt. 2.2.C Gewichtung von 15 %: Kompetenz-Kategorie D für Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an § 2 AHO (Heft 9 der Schriftenreihe des AHO-Ausschusses der Ingenieurverbände und Ingenieurkammern für die Honorarordnung e. V., 5. vollständig überarbeitete Auflage; Mai 2025) oder entspr. ältere Fassung für: "Vorhaben bezogenes Fördermittelmanagement (Beantragung, Verwendung, Änderung, Bewirtschaftung, Abrechnung und Endverwendungsnachweiserstellung) ab 2021" Gewichtung von 5 %: Darzustellen ist die Mitwirkung der benannten Person im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises in dem eingereichten und in die Wertung einbezogenen Referenzprojekt der Kompetenz D gemäß Pkt. 2.2.D

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: Benennung der projektverantwortlichen Person (Projektleiter), mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: - Angaben der projektverantwortlichen Person mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen. Benennung der stellvertretend projektverantwortlichen Person (stellv. Projektleiter) mit Nachweisen zur Erfüllung folgender Qualifikationsanforderungen für die benannte Person: -Angaben der stellvertretend projektverantwortlichen Person mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung für Leistungen in Anlehnung an § 2 und § 3 Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung), einschl. Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten

Berufserfahrung für die benannte Person ist durch eine anzufügende persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und § 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) zu erbringen. Benennung 1 weiteren oder bereits benannten Person im Projektteam mit Kenntnissen in der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises für die benannte Person: -mit personenbezogenem Nachweis der geforderten spezifischen Erfahrung durch je eine personenbezogene Referenzliste mit Angabe der durch die benannte Person bearbeiteten Referenzvorhaben aus der die Erfahrung bei der Beantragung/ Verwendung/ Änderung/ Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Finanz- und Fördermittel bis zur Erstellung des Endverwendungsnachweises innerhalb der letzten 5 Jahre hervorgeht. Benennung 1 weiteren oder bereits benannten Person im Projektteam, mit Kenntnissen in einer Vergabesoftware, die den Landesvergabegesetzen entspricht für die benannte Person: -die Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung für die benannten Personen ist durch je eine anzufügende persönliche Referenzliste mit Angabe der Erfahrungen bei Planungs- und Bauleistungen im Bereich "Übernahme wesentlicher Aufgaben der Vergabestelle für Ausschreibungsverfahren im Oberschwellenbereich" (mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite Ausschreibung von Planungsleistungen und mind. 1 Referenzvorhaben für EU-weite VOB-Ausschreibung) zu erbringen Gewichtung von 10 %: Benennung eines weiteren Teammitglieds mit Nachweis eines abgeschlossenen Hoch- oder Fachhochschulstudiums - Nachweisführung der entsprechenden geforderten Berufserfahrung (mind. 3 Jahre) durch persönliche Referenzliste für selbst bearbeitete Projekte im Leistungsbereich Projektsteuerung in Anlehnung an § 2 und/oder § 3 AHO Heft 9 (März 2025 oder entspr. ältere Fassung)"

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: Es wird für den Fall der Beauftragung die Erklärung zum Abschluss einer ausreichend hohen Berufshaftpflichtversicherung (für den hier ausgeschriebenen Leistungsbereich) mit einer Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2.000.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 5.000.000,00 € (zusätzlich geforderte Angabe: Maximierung der Ersatzleistungen für Schadensfälle innerhalb der BR Deutschland mindestens das Zweifache der geforderten Deckungssummen).

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: Gewichtung von 5 %: Erklärung zum jährlichen Netto-Umsatz des Bewerbers/ der Bewerbungsgemeinschaft für Leistungen in Anlehnung an §§ 2 und 3 AHO Heft 9 (Mai 2025 oder entspr. ältere Fassung) der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023) Mindestanforderung: 500.000,00 € jährlich im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre (ab 2023) Wertung des durchschnittlichen jährlichen Umsatzes im geforderten Zeitraum

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: siehe Datei 02 Ergänzende verbindliche Inhalte zur Bekanntmachung, <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>: Auszug aus dem Berufsregister (für natürliche Personen) oder Gesellschaftsregister (für jur. Personen); evtl. erforderliche Vertretungsbefugnisse / Vollmachten für in diesem Verfahren handelnden Personen sind der Bewerbungsunterlage als Nachweis zwingend beizulegen

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 05/05/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permissa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permissa

Varjanti: Mhux permissa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 13/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. 3 Teilnahmeanträge vorliegen, die sämtliche veröffentlichte Teilnahmebedingungen erfüllen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le
Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19cc33ed72d-76621b290b52391b>

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: -

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-7001

Isem uffiċjali: Fernwärme GmbH Hohenmölsen - Webau

Numru tar-registrazzjoni: HRB 204190

Indirizz postali: Ernst-Thälmann-Straße 6

Belt: Hohenmölsen

Kodiċi postali: 06679

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: holzer@wenzel-drehmann-pem.de

Telefown: +49000

Fax: +49000

Indirizz tal-internet: <https://www.fwhw.de/>

Profil tax-xerrej: <https://www.fwhw.de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-7004

Isem uffiċjali: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Numru tar-registrazzjoni: t:03455141536

Indirizz postali: Ernst-Kamieth-Straße 2

Belt: Halle (Saale)

Kodiċi postali: 06112

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefown: 0049-345-4340

Fax: 0049-345-434-1115

Indirizz tal-internet: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-7005

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 12195619-e33a-4a1a-93c3-4141ca38ab23 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 13/03/2026 13:29:58 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 178948-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 52/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 16/03/2026